



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
وَأَوْفُوا بِالْعَهْدِ إِنَّ الْعَهْدَ كَانَ مَسْئُولًا

Exempel für Treue: Muhammed (s) (15.10.2021)

Meine verehrten Geschwister!

In der Nacht vom Sonntag auf Montag ist der Jahrestag der segensreichen Geburt unseres geliebten Propheten Muhammed (s). Ich gratuliere sie zur Jahreswende der Geburt unseres Propheten. Wie bekannt ist, wird die Woche der Geburt unseres Propheten als segensreiche Woche der Geburt des Propheten begangen. Damit sollen die Prinzipien der göttlichen Botschaft als geistiges Erbe unseres Propheten sowie die Prinzipien des edlen Charakters verankert werden. Ebenso soll damit das gesellschaftliche Bewusstsein für diese Prinzipien gestärkt werden. Das Motto dieser Woche in diesem Jahr wurde als "Unser Prophet und Gemeinschaft der Treue" festgelegt.

Treue hat Bedeutungen wie: "sein Versprechen einzuhalten, sich an die Versprechen zu halten und diese einzulösen, eine vertrauenswürdige und redliche Person zu sein". Daher ist Treue eines der wichtigsten Prinzipien der islamischen Ethik. Der erhabene Allah warnt uns mit Seiner folgenden Botschaft: "Und erfüllt die (eingegangene) Verpflichtung. Gewiss, nach der (Erfüllung der) Verpflichtung wird gefragt werden."¹ Als Exempel der Treue ist das das Leben unseres Propheten auch voll mit schönen Beispielen zu diesem Thema.

Meine Geschwister!

Der Prophet Muhammed (s) wurde als Barmherzigkeit für die Menschheit gesandt. Mit seinem vorbildhaften Leben wurde er zu einer Frohbotschaft für verzweifelte und krisengebeutelte Menschen; sowie zu einem Licht für das verfinsterte Gewissen der Menschheit. Er ist kein unerreichbarer Mythos oder auch keine fiktive Legendenperson, die nichts mit dem üblichen Lauf des Lebens zu tun hat. Mit seinem schlichten und natürlichen Leben war er ein nachahmbares Modell für uns.

Einem Muslim gebührt es, das Leben unseres Propheten mit diesen Augen anzusehen; seine Hinterlassenschaft, die Sunna, auch mit diesen Augen zu erfassen. Einen Muslim gebührt es, unsere mit Glauben und Gottesdienst fortgeführte Gottesdienerschaft mit edlem Charakter zu vervollkommen.

Allen Geschöpfen gegenüber fürsorglich und barmherzig zu sein; nicht zu lügen und sein Versprechen einzuhalten; gerecht und hilfsbereit zu sein; vergebend, geduldig und demütig zu sein; seiner Familie gegenüber liebevoll zu sein und Respekt zu zeigen; Verschwendung zu vermeiden; die Umwelt zu bewahren, seine Versprechen treu einzuhalten... All diese Werte hat uns unser Prophet als schöne Sunna hinterlassen.

Ich beende meine Freitagspredigt mit einem Hadis: Anas sagt: Wenn der Gesandte Allahs eine Rede zu uns halten wollte, sagte er unbedingt folgendes: „Wer das Anvertraute nicht beachtet, hat keinen Glauben; wer jedoch keine Treue gegenüber seinem Versprechen aufzeigt, hat keine Religion.“²

Aus diesem Anlass gratuliere ich nochmals zu ihrer gesegneten Nacht der Geburt des Propheten. Ich wünsche vom erhabenen Allah, dass die Woche der segensreichen Geburt des Propheten Anlass dazu sein möge, dass wir ein Leben, das sich auf den prophetischen Charakter stützt, führen können.

Die DITIB-Predigtkommission

¹ Koran, al-Isra, 17/34.

² Ahmad b. Hanbal, III, 134.